



ANMELDUNG PRÜFUNG

Frau Herr Divers
(BITTE BLOCKSCHRIFT!)

Vorname: Familienname:

Adresse:

Geburtsdatum: Muttersprache:

Geburtsort und Geburtsland:

E-Mail:

Telefon:

Ausweiskopie erforderlich!

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende telc Prüfung an:

- | | | |
|--|---|--|
| A1 (125,- €) <input type="checkbox"/> | B1 (175,- €) <input type="checkbox"/> (für Kursteilnehmer 140,-€) nur schriftlich (130,-€) <input type="checkbox"/> nur mündlich (110,-€) <input type="checkbox"/> | C1 HS (200,- €) <input type="checkbox"/> (für Kursteilnehmer 190,-€) nur schriftlich (170,-€) <input type="checkbox"/> nur mündlich (130,-€) <input type="checkbox"/> |
| A2 (125,- €) <input type="checkbox"/> | B2 (180,- €) <input type="checkbox"/> (für Kursteilnehmer 170,-€) € <input type="checkbox"/> nur schriftlich (150,-€) <input type="checkbox"/> nur mündlich (120,-€) <input type="checkbox"/> | C1 allgemein (230,- €) <input type="checkbox"/> (für Kursteilnehmer 220,-€) nur schriftlich (170,-€) <input type="checkbox"/> nur mündlich (140,-€) <input type="checkbox"/> |

Prüfung am: Wiederholungsprüfung: schriftlich mündlich
Eine **Kopie der Ergebnismitteilung von telc** lege ich bei.

Ich habe die Rückseite dieser Anmeldung gelesen und bin mit den Bedingungen einverstanden.

Zahlung erfolgt:

Bar im Büro - Quittungsnummer:

Überweisung auf folgendes Konto:
Empfänger : Aristoteles Institut GmbH Bank: Sparkasse Bremen
IBAN: DE45 2905 0101 0083 9691 21 BIC: SBREDE22XXX
Verwendungszweck: NAME, KURS, DATUM KURSBEGINN

Aristoteles Institut GmbH

Bankverbindung:
Aristoteles Institut GmbH
IBAN: DE45 2905 0101 0083 9691 21
BIC: SBREDE22XXX
Sparkasse Bremen

Geschäftsführung:
Larissa Gulidov
Viktoria Agamalov-Meier

HRB 39773 HB

Steuernummer

Ort, Datum

Unterschrift

1. Geltung

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als verbindliche Grundlage für alle Vertragsbeziehungen zwischen dem Aristoteles Institut A. Pantidis (im Folgenden: Institut) und unseren Teilnehmenden.

2. Anmeldung und Zahlungsbedingungen Deutschkurs (...)

3. Anmeldung und Zahlungen telc Prüfungen

Die Anmeldung für eine telc Prüfung ist verbindlich und die Prüfungsgebühr ist sofort zu bezahlen. Erst dann ist die Teilnahme an der Prüfung möglich. Die Prüfungsgebühr muss mindestens 15 Tage im Voraus bezahlt werden. Vollständig bezahlte Anmeldungen werden bei der Belegung der Prüfungsplätze vorrangig berücksichtigt. Die Anmeldung ist möglich, solange es freie Plätze gibt.

3.1 Grundsätzliche Bedingungen telc Prüfung

Am Prüfungstag müssen Sie einen gültigen Lichtbildausweis vorlegen, um Ihre Identität nachzuweisen.

Es gilt die telc Prüfungsordnung. Verstöße und Täuschungsversuche führen zum sofortigen Ausschluss von der Prüfung. Ihre Ergebnisse werden in diesem Fall nicht ausgewertet.

Wenn Sie zu spät kommen, können Sie von der Prüfung ausgeschlossen werden. Seien Sie sicherheitshalber eine halbe Stunde früher vor Ort.

Während der gesamten Prüfung haben Sie keinen Zugriff auf Ihr Handy. Jede Benutzung des Handys oder anderer Geräte mit Foto-/Speicherfunktion wird als Täuschungsversuch gewertet und führt zum Ausschluss aus der Prüfung.

Sie können schon bestandene Prüfungsteile (mündlich oder schriftlich) bei einer Wiederholerprüfung anrechnen lassen. Das Ablegen einer Teilprüfung ist in einzelnen Stufen möglich und muss in dem gleichen Prüfungsformat erbracht worden sein wie die Nachprüfung. Die bestandene Prüfungsleistung darf höchstens ein Kalenderjahr vor dem Prüfungsdatum liegen und ist anhand eines Ergebnisbogens aus der vorherigen Prüfung nachzuweisen.

3.2 Abmeldung/Nichtantritt telc Prüfung

Eine Stornierung der Prüfung ist in der Regel nicht möglich. Bei Rücktritt von einer B1/B2 Prüfung mindestens drei Wochen vor Prüfungstermin entstehen Storno-Gebühren in Höhe von 80€. C1 Prüfungen können nicht storniert werden.

In Einzelfällen ist das Verschieben einer Prüfung bis zu drei Wochen vor dem Prüfungstermin gegen eine Gebühr von 50€ möglich. C1 Prüfungen können nicht verschoben werden.

Wenn Sie bei der Prüfung krankheitsbedingt fehlen, legen Sie bitte spätestens einen Tag nach der Prüfung ein ärztliches Attest für den Prüfungstag vor. Nur damit können Sie Ihren Prüfungstermin verschieben. In diesem Fall muss jeweils nur die Meldegebühr in Höhe von 40€ gezahlt werden.

Eine Übertragung der Prüfungsanmeldung ist nicht möglich. Bei Nichtantritt einer Prüfung bzw. Fernbleiben oder Abbruch aus Gründen, die das Institut nicht zu vertreten hat, gibt es keinen Anspruch auf Erstattung von Prüfungsgebühren.

4. Datenspeicherung

Die durch die Anmeldung der Teilnehmer an das Institut weitergegebenen persönlichen Daten werden durch das Institut nur so weit genutzt, wie es für die ordnungsgemäße Durchführung der Kurse/Prüfungen notwendig ist. Dies beinhaltet alle nötigen Schritte für die Organisation, Durchführung, Abrechnung und Nachweisführung der Kurse/Prüfungen. Die Speicherung der Daten erfolgt ebenfalls nur zu diesem Zweck.

Die Teilnehmendendaten von telc Prüfungen werden für die Ergebnisausstellung online über die telc Community an die telc gGmbH übermittelt.

Eine Weitergabe an nicht berechtigte Dritte oder eine darüber hinausgehende Nutzung ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung des betroffenen Teilnehmers möglich.

5. Widerrufsrecht bei Vertragsabschluss außerhalb der Geschäftsräume des Instituts

Der Teilnehmer hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen, wenn der Vertrag nach § 312b BGB außerhalb der Geschäftsräume des Instituts geschlossen wurde. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Teilnehmer das Institut (entweder per Mail an institut@aristoteles.de oder per Post an Aristoteles Institut, Argonnenstr. 3, 28211 Bremen) mittels einer eindeutigen Erklärung über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, wenn die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesandt wird.

6. Haftung

Das Institut haftet auf Schadensersatz nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, ferner für die fahrlässige Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalpflichten), d.h. solchen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung ein Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Im Falle der fahrlässigen Verletzung von Kardinalpflichten haftet das Institut jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Ein Ausschluss oder eine Begrenzung der Haftung vom Institut wirkt auch auf die persönliche Haftung seiner gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen.

7. Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur in schriftlicher Form gültig. Sitz und Gerichtsstand des Unternehmens ist Bremen.